

## Testverfahren aus dem Elektronischen Testarchiv

Liebe Nutzerinnen und liebe Nutzer,

wir freuen uns, dass Sie unsere Dienste in Anspruch nehmen!

Das Elektronische Testarchiv des ZPID stellt Ihnen eine kostenfreie Sammlung von psychologischen Testverfahren aus dem deutschen Sprachraum bereit, die urheberrechtlich geschützt sind und unter der Creative Commons Lizenz CC BY-NC-ND 3.0 verwendet werden können. Sie sollen ausschließlich der Forschung und Lehre vorbehalten sein. Mit der Nutzung des Testarchivs stimmen Sie der Lizenzverpflichtung zu.

Wir möchten Sie als Nutzer eines hier heruntergeladenen Verfahrens bitten, dem Testautor/den Testautoren Rückmeldungen (siehe letzte Seite: Rückmeldeformular) zum Einsatz des Verfahrens und zu den damit erzielten Ergebnissen zu liefern. Die Anschriften finden Sie in der jeweiligen Testbeschreibung, die mit einer PSYNDEX-Tests Dokumentennummer versehen ist. Die Testbeschreibung können Sie auf unserer Seite <https://www.zpid.de/Testarchiv> herunterladen. Falls nur Teile eines Instruments verwendet werden, sind die entsprechenden Einschränkungen hinsichtlich der Gütekriterien im Vergleich zum Einsatz des vollständigen Verfahrens zu beachten.

Viel Erfolg!

Ihr ZPID-Team

## Fragebogen zur Wahrnehmung der Psychologie als Wissenschaft

Probandennummer: \_\_\_\_\_

Im Folgenden werden Sie zu ihren Überzeugungen zur Psychologie als Wissenschaft befragt. Bitte geben Sie an, in welchem Ausmaß Sie den Aussagen zustimmen, von „stimme eher nicht zu“ bis hin zu „stimme eher zu“. Bitte beachten Sie, dass Sie die Aussagen stets auf die Psychologie als Wissenschaft beziehen.

		stimme über- haupt nicht zu			stimme voll und ganz zu	
		1	2	3	4	5
1	In dieser Disziplin gibt es Standardmethoden, die für alle Fragestellungen die geeignetsten sind.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2	Das, was Wissenschaftler/innen in dieser Disziplin als richtig erachten, ist in ständigem Wandel.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
3	Je besser der Ruf von Wissenschaftlern ist, desto besser ist deren wissenschaftliche Arbeit.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
4	Zu den wichtigen Themen sind die Wissenschaftler/innen dieser Disziplin alle der gleichen Meinung.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
5	Wenn der Inhalt eines Lehrbuchs dieser Disziplin den eigenen Erfahrungen widerspricht, sollte man seine Meinung am Lehrbuch ausrichten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
6	Was in dieser Disziplin richtig und was falsch ist, kann man am ausschließlich durch eigenes Nachdenken entscheiden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

7	Die Qualität einzelner wissenschaftlicher Arbeiten wird in dieser Disziplin von allen Wissenschaftlern sehr ähnlich bewertet.	<input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/>
8	Um sich zu einem Thema in dieser Disziplin eine Meinung zu bilden ist es am besten, die Auffassung eines Experten zu übernehmen.	<input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/>
9	Die Kriterien zur Beurteilung der Qualität einer wissenschaftlichen Arbeit sind in dieser Disziplin schwammig, da jeder darunter etwas anderes versteht.	<input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/>
10	Keine Theorie ist in dieser Disziplin auf Dauer als gesichert anzusehen, alles kann zu jedem Zeitpunkt widerlegt werden.	<input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/>
11	Auf Fragen gibt es in dieser Disziplin stets genau eine richtige Antwort.	<input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/>
12	Was heute noch als gültiges Wissen bezeichnet wird, kann in dieser Disziplin morgen schon als völlig überholt gelten.	<input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/>
13	Um Beispielfragen zu Theorien hinreichend beantworten zu können, müssen Konzepte stets flexibel und kreativ angewendet und kombiniert werden.	<input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/>
14	Das einzig Gewisse in dieser Disziplin scheint mir die Ungewissheit.	<input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/>
15	Die Wahrheit ist in dieser Disziplin unveränderlich.	<input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/>
16	Auch zu gut erforschten Phänomenen in dieser Disziplin haben verschiedene Wissenschaftler oft sehr unterschiedliche, aber trotzdem gleichwertige Erklärungen.	<input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/>
17	Unterschiedliche Wissenschaftler/innen kommen in dieser Disziplin zu sehr unterschiedlichen Bewertungen über die Qualität einzelner wissenschaftlicher Arbeiten.	<input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/>
18	Um sich zu einem Thema in dieser Disziplin eine Meinung zu bilden, ist es am besten, sich an der eigenen Erfahrung zu orientieren.	<input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/>

- |    |   |   |
|----|---|---|
| 19 | Wenn in dieser Disziplin etwas sehr kompliziert erscheint, sollte man nach einer Erklärung durch einen Experten oder ein gutes Lehrbuch suchen und diese übernehmen.          | <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> |
| 20 | Wenn sich die Auffassungen zweier Wissenschaftler/innen in dieser Disziplin widersprechen, liegt eine(r) der beiden falsch.   | <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> |
| 21 | Viele Theorien in dieser Disziplin sind mittlerweile bewiesen und können auch in Zukunft nicht widerlegt werden.  | <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> |
| 22 | Wenn sich jemand zu einem Thema innerhalb dieser Disziplin nicht eindeutig positionieren kann, hat er / sie sich nur noch nicht ausreichend informiert.                       | <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> |
| 23 | Für die Fragen und Probleme in dieser Disziplin gibt es jeweils verschiedene mögliche Erklärungen, von denen man nie wirklich sagen kann, welche besser oder schlechter sind. | <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> |

**Rückmeldung über die Anwendung eines Verfahrens aus dem  
Elektronischen Testarchiv des Leibniz-Zentrums für Psychologische  
Information und Dokumentation (ZPID)**

Absender: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Sehr geehrte/r Herr/Frau

ich möchte Ihnen hiermit mitteilen, dass ich das unten näher bezeichnete Verfahren aus dem Elektronischen Testarchiv des ZPID in einer Forschungsarbeit eingesetzt habe. Im Folgenden finden Sie dazu nähere Erläuterungen.

Thema der Arbeit: .....

.....

eingesetztes Testverfahren: .....

.....

Publikation geplant in: .....

.....

.....

.....

\_\_\_\_\_

Datum                      Unterschrift